

Die Prüfung von Bauausgaben durch das Rechnungsprüfungsamt - Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI)

Die baubegleitende Beratung und die Prüfung von Baumaßnahmen konfrontieren die Prüfer regelmäßig mit den komplexen Problemen des Baualltags, wie beispielsweise Schlechtleistung, Insolvenz, Nachtragsforderungen, Vertragsgestaltung, Terminverzug. Die Abwicklung von Baumaßnahmen wird maßgeblich von den beauftragten freiberuflich Tätigen beeinflusst. Deshalb bilden die Beziehungen des Auftraggebers zu den freiberuflich Tätigen den Schwerpunkt dieses Seminars. Welche Möglichkeiten haben die Rechnungsprüfer, auf die Vertragsgestaltung Einfluss zu nehmen? Wie kann die Rechnungsprüfung zur Sicherung der Qualität der Planungsleistungen beitragen? Wie erkennt der Prüfer Fehler bei der Honorarabrechnung? Diese und ähnliche Fragen sollen anhand von Erfahrungen aus der Prüfung von Baumaßnahmen diskutiert werden. Besonderes Augenmerk wird auf die aktuelle Rechtsprechung zur HOAI gelegt.

Themen

Vertragsgestaltung
Honorarvereinbarung
Honorarabrechnung
Gewährleistung und Haftung
Aktuelle Rechtsprechung zur HOAI

Hinweis: Seminarteilnehmer können Problemfälle oder Fragestellungen aus ihrer eigenen Tätigkeit zur Diskussion stellen (und diese ggf. bereits bis 14 Tage vor Seminarbeginn einreichen).

Referentin: Judith Georgi

Teilnehmerstruktur

Technische Prüfer und andere Mitarbeiter kommunaler Rechnungsprüfungsämter, die technische Prüfungen von Baumaßnahmen durchführen; Mitarbeiter der Bauämter

Seminardaten

Seminarnummer
050.213/20-01

Termin
14.10.2020

Anmeldeschluss
23.09.2020

Entgelt pro Tag/Teilnehmer/-in

Zweckverbandsmitglieder
148,00 EUR

Nichtmitglieder
163,00 EUR